

Deutsche Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e.V.

Tätigkeitsbericht 2019 (Vorstand)

1. Seminare zur Gesundheitsbildung für Patienten der Vogtland-Klinik

Durchschnittlich 5 Seminare zur Gesundheitsinformation besucht jeder Patient während seiner Rehabilitationsmaßnahme. Es handelt sich dabei um Informationen zum Krankheitsbild sowie Informationen zur Einübung eines dem aktuellen Gesundheitszustand angemessenen Verhaltens, wie z. B. Informationen zum Krankheitsverständnis, Ernährungsinformationen und Informationen zur Fortsetzung der erlernten Übungsprogramme.

Diese Seminare sind Teil des Therapieprogramms der Vogtland-Klinik zur Gesundheitsbildung sowie zur Krankheitsbewältigung und werden durch die Deutsche Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e. V. unterstützt.

Zielstellung der Seminare ist es, die Patienten auf den Umgang mit der Erkrankung im Alltag vorzubereiten. Sie bieten den Patienten Gesundheitswissen auf aktuellem Stand und geben gleichzeitig die Möglichkeit Fragen zu stellen und Informationen auszutauschen.

2. Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit

a. Informationsseminare für Selbsthilfegruppen und interessierte Laien

2019 konnten 2 Informationsseminare für Patienten und an Gesundheitsthemen Interessierte, Bürger und Selbsthilfegruppen in den Räumlichkeiten der Vogtland-Klinik Bad Elster angeboten werden. Hierbei wurden ca. 284 Gäste begrüßt. Zur besseren Vernetzung werden Themenwünsche im Vorfeld mit den sich beteiligten Selbsthilfegruppen abgesprochen. Damit ist es gelungen, das Anliegen der Selbsthilfegruppen in Bezug auf aktuelle Rehabilitationsthemen,

neue Therapiemethoden und wissenschaftliche Erkenntnisse, durch unsere Arbeit fachlich zu unterstützen. Für diese Gruppen wurden Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitsvorsorge im Sinne der Sekundärprävention erbracht.

Die Patienteninformationsseminare sind Teil der Öffentlichkeitsarbeit und werden als Gemeinschaftsveranstaltungen der Vogtland-Klinik mit der Deutschen Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e. V. durchgeführt.

Durch sie haben alle medizinischen Fachabteilungen der Vogtland-Klinik die Möglichkeit, sich mit ihrer speziellen rehabilitationsmedizinischen Ausrichtung in der Öffentlichkeit zu präsentieren und ein breites Publikum zu erreichen. Dabei wird nach Absprache mit der entsprechenden Fachkliniken der Vogtland-Klinik Bad Elster seit 2019 ein Wechsel zwischen dem Männer- und Frauengesundheitstag sowie dem Orthopädiegesundheitstag angeboten.

Zudem gibt es noch jährlich den Wechsel mit dem Orthopädietag und dem deutschlandweiten Rehabilitationstag. Somit fand am 14.09.2019 der 12. Orthopädiegesundheitstag mit dem Thema –Den Alltag schmerzfrei schultern-statt. Dabei habe regionale Orthopäden, die Chefärztinnen und Fachtherapeuten der Vogtland-Klinik den aktuellen Stand zu Schulterverletzungen, dazugehörige Therapiemethoden operativen und konservativ so wie die rehabilitativen Maßnahmen beleuchtet.

Zum Pflege-Tag am 16.11.2019 mit dem Thema -Demenz- wurde mit regionalen Fachkräften verschiedener Institutionen und therapeutischen Mitarbeitern der Vogtland-Klinik über die möglichen Ursachen, Verläufe, Therapie und Präventionsmöglichkeiten referiert und praktische Übungen abgehalten.

Die Gesundheitstage werden von der SHG Prostatakarzinom Chemnitz und Harnblasenkarzinom Zwickau, sowie SHG Prostatakarzinom Marktredwitz und Hof als Möglichkeit der Präsentation ihrer Gruppe im Rahmen ihres jeweiligen Bundesverbandes wahrgenommen. Ebenfalls hatten die SHG Frau nach Krebs Plauen und Frauen kontra Krebs (FKK) Chemnitz die Möglichkeit sich wieder zu beteiligen.

Zielgruppen der Veranstaltungen sind Selbsthilfegruppen und betroffene Einzelpersonen und selbstverständlich auch das an unseren Angeboten interessierte Publikum mit allgemeinem Gesundheitsinteresse.

Die Veranstaltungen werden im Veranstaltungskalender der Chursächsischen VeranstaltungsGmbH, durch Pressemitteilungen in der Regionalpresse, im Internet sowie über Mailing bei Selbsthilfegruppen und Ärzten bekannt gemacht.

Zusammenfassung

2019 fanden folgende Veranstaltungen statt:

14. September	12. Orthopädiegesundheitstag Vorsorge, Therapie Schulter Bevölkerung und Interessierte Patienten	153 Teilnehmer
---------------	--	----------------

16.November Pflege-Tag 131 Teilnehmer
Ursachen, Verläufe und Therapie Demenz
Bevölkerung und Interessierte Patienten

Darüber hinaus wurden auch Fachsymposien 2019 durchgeführt, deren Veranstalter wiederum die Vogtland-Klinik gemeinsam mit der Deutschen Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e. V. war.

Veranstaltung 1:

22./23. Februar **Fachveranstaltung für Mitarbeiter/Innen von Sozialdiensten** und weiteren interessierten Mitarbeitern aus Krankenhäusern und Tumorberatungsstellen sowie Arztpraxen und Medizinischen Versorgungszentren
38 Teilnehmer
Thema: Werkzeuge für die tägliche Sozialarbeit

Die nachfolgenden Themen der Fortbildung zielten darauf ab den Sozialdienstmitarbeiterinnen und -mitarbeitern persönliche Hilfestellungen für die Bewältigung der vielfältigen Aufgaben im Sozialdienst zu geben:

- Aktuelle Entwicklungen in der Deutschen Rentenversicherung – Nachsorge-Programme IRENA und T-RENA
- Psychoonkologie am Beispiel der Vogtland-Klinik Bad Elster
- Intensivtraining zur wertschätzenden Kommunikation
- Schwingstab – ein Selbstversuch
- Der Weg zur Reha, Update und aktuelle Entwicklungen
- Datenschutz nach DSGVO in Gesundheitseinrichtungen
- Sensibilisierung – Kinder krebskranker Eltern, Update 2019
- Eltern-Kind-Onko-Reha – Spezialisierung in der Vogtland-Klinik
- Unterstützung und Bekleidung bei Krebs durch Onkolotsen

Veranstaltung 2:

20.März Rheumaliga Sachsen Jahreshauptversammlung

Veranstaltung 3:

17.Dezember Jahrestreffen der Selbsthilfegruppenleiter zur Evaluation der Zusammenarbeit, Vorträge und Projekte des laufenden sowie des neuen Jahres
8 Teilnehmer aus den Prostataselbsthilfegruppen Chemnitz, Zwickau, Hof und Marktrechwitz sowie Frauen nach Krebs Chemnitz und Plauen

3. Betreuung von Selbsthilfegruppen

Die Betreuung von Selbsthilfegruppen konnte im Rahmen der Tätigkeit der Deutschen Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e. V. weitergeführt werden. So wurden die Gesundheitstage als wichtige Gelegenheit zur Kontaktpflege mit den Selbsthilfegruppen genutzt. Sie stellen wichtige Treffpunkte von Selbsthilfegruppen dar und werden als Gelegenheit zum Kennenlernen sowie Informationsaustausch zwischen den Gruppen genutzt und verstanden.

Zur Koordination der Vorträge und Übungsanleitungen der kooperierenden SHG wurden mehrere Treffen 2019 abgehalten. Schon im Dezember 2018 wurde gemeinsam die Themen und Termine für die regelmäßigen Überleitungsveranstaltungen im Bereich der urologischen und gynäkologischen Tumorerkrankungen festgelegt. Diese werden den Rehabilitanden in deren Therapieplan eingeplant und ermöglichen so, dass aller drei Wochen 50 bis 100 Betroffene zum Vortrag der SHG über die SHG-Arbeit erscheinen können. Dabei konnten die enge Zusammenarbeit mit den SHG Prostatakarzinom aus Markredwitz und Hof sowie die SHG Frauen nach Krebs aus Plauen, welche 2018 dazugewonnen wurden, weiter ausgebaut werden. Nunmehr ist es möglich, dass jeder Rehabilitand innerhalb seiner 21 tägigen Reha-Maßnahme tatsächlich die Möglich des Besuches des Workshops hat.

Das rege Interesse von Selbsthilfegruppen führte auch 2019 dazu, dass Projektstage zum Kennenlernen klassischer medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen inkl. Seminaren, Workshops zu Krankheitsbildern, Therapien, Bewegungsübungen, Entspannung, Ernährung und Antragsmöglichkeiten abgehalten wurden sind. Insbesondere konnten dabei spezielle urologische und gynäkologische Leistungen der medizinischen Rehabilitation im Kurort Bad Elster und die Wahrnehmung der Eigenverantwortung sowie ein Klinikrundgang erlebt werden.

Die Zusammenarbeit mit der Rheuma Liga Sachsen wurde ebenfalls erfolgreich 2019 fortgesetzt. Neben einer wiedereröffneten Beratungsstelle in der Vogtland-Klinik Bad Elster wurde die Jahreshauptversammlung am 20.3.2019 wiederum im Speisesaal der Vogtland-Klinik mit ca. 60 Mitgliedern abgehalten.

Des Weiteren fanden die Betreuung der SHG (Rheuma) aus Reichenbach, (Prostata) aus Leipzig und (Mamma) aus Plauen statt.

8./15.Mai SHG Frauen nach Krebs Plauen
20 Teilnehmerinnen
Ernährung nach Krebs/ Kochkurse

18.Mai SHG Rheumaliga Reichenbach
18 Teilnehmer
Moderne Rehabilitation, Besonderheiten der Vogtland-Klinik

28.Mai SHG Prostata Leipzig
23 Teilnehmer
Therapiekonzept Urologie Vogtland-Klinik

a. Projektarbeit mit den Selbsthilfegruppen für Prostatakrebspatienten und Brustkrebspatientinnen

Eine zentrale Bedeutung kommt der Selbsthilfegruppenarbeit und ihre Rolle für die Zeit nach der medizinischen Rehabilitation zu. Viele Krebspatienten haben erst in der Rehabilitation und danach Zeit das erlebte zu verarbeiten und die damit einhergehenden Belastungen/ Störungen bzw. Leistungsveränderung zu bewältigen. Eine sichere Überleitung in das häusliche Umfeld, ist ein essentieller Bestandteil des Rehabilitationskonzeptes. Die verordneten, aber freiwilligen Workshops für Männer und Frauen, welche von Betroffenen für Betroffene abgehalten werden, sind ein wichtiges Bindeglied zwischen stationärer rehabilitativer Versorgung und der Zeit im Anschluss der Reha.

Die seit einigen Jahren bestehende Zusammenarbeit mit den Prostata-selbsthilfegruppe Chemnitz, Zwickau sowie die Markredwitz und Hof konnte weiter ausgebaut werden. Dadurch konnten entscheidende inhaltliche Ergänzungen des Informationsseminars erfolgen. Da dieses Informationsseminar durch Betroffene selbst gehalten wird, eröffnen sich für die Patienten neue Betrachtungsweisen zum Thema Selbsthilfearbeit. Aus Sicht Betroffener informiert es über das Anliegen der Selbsthilfegruppenarbeit und deren Veränderung in den letzten Jahren. Die Beratungsschwerpunkte und Tätigkeit der Selbsthilfegruppen werden vorgesellt und Fragen können beantwortet werden. Die sehr positive Entwicklung der SHG-Arbeit hin zu einer sehr aktiven, abwechslungsreichen und Lebensqualität verbessernden Gemeinschaft wird in den Workshop deutlich und vermittelt ein neues Bild der SHG-Arbeit. Durch dieses niedrigschwellige Angebot wird der Zugang zur Selbsthilfegruppenarbeit ermöglicht. Positive Effekte durch Beitritte zu den SHG wurde von den SHG-Leitern zurückgespiegelt. Es ist davon auszugehen, dass weitere Teilnehmer Mitglied in anderen regionalen Selbsthilfegruppen werden.

Die im Jahr 2018 dazugewonnene SHG Frau nach Krebs aus Plauen, war auch 2019 äußerst aktiv, um die Frauen des FKK Chemnitz in den Workshops zu unterstützen. Der Zugang für an Krebs erkrankten Frauen zur Selbsthilfearbeit wurde erleichtert und umfassende Informationen den betroffenen Frauen vermittelt.

4. Zusammenarbeit mit Schulen

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Projekt „Praxisbezogene Berufsorientierung durch Berufsfelderprobung“ gemeinsam mit der Vogtland-Klinik Bad Elster für Schüler der achten und neunten Klassen auch 2019 wieder angeboten. U.a. nutzten die Schüler der Oberschule Weischlitz am 03.Juli 2019 die Möglichkeit einer Erprobung der Berufsfelder im Hotel- und Gaststättengewerbe sowie Gesundheit-Soziales und der Pflege kennenzulernen. Sie erhielten einen Einblick in das öffentliche Gesundheitswesen und die Gesundheitsvorsorge, die Kurortmedizin, die Naturheilkunde sowie die Rehabilitationsmedizin, lernten die natürlichen Heilmittel von Bad Elster kennen und erhielten Informationen zur Kurortentwicklung.

Eine weitere gute Zusammenarbeit konnte im Rahmen der „Woche der offenen Unternehmen“ mit dem Landratsamt des Vogtlandkreises und der Vogtland-Klinik Bad Elster erreicht werden. Die Aufgaben der Deutschen Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e.V. beliefen sich hierbei auf die Organisation und Referentenhonorierung.

Ebenso wurde ermöglicht, dass die Vogtland-Klinik sich bei der jährlichen (September) Ausbildungsmesse (SAQ) in Reichenbach mit den direkten und indirekten Heilmittel-Berufen vorstellen konnte.

Das Projekt „Sozial Genial“ wurde für die Schülertätigkeit in den Rehabilitationskliniken in Bad Elster unterstützt.

Eine neue Kooperation zwischen der Rehabilitationsklinik Vogtland-Klinik und dem Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH (BSW) zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler von den Gymnasien im Vogtland wurde mit vorbereitet und abgeschlossen.

Die Zusammenarbeit mit der Fachhoch-/Berufsschule (höhere Gesundheitsfachschule) zur Ausbildung von Gesundheitsberufen in Karlovy Vary und der Universität Pilsen wurde fortgesetzt.

Gemeinsam mit der Fachhochschule in Karlovy Vary, der Vogtland-Klinik Bad Elster und der Akademie wurde wieder ein Tandem-Projekt erfolgreich durchgeführt. Diätetik-Studenten der o.g. Universität absolvierten ein mehrwöchiges Praktikum in der Diätküche und der diätetischen Abteilung der Vogtland-Klinik. Dabei lag der Fokus sowohl auf der fach-diätetischen Wissensvermittlung, als auch der Verbesserung der deutschen Sprache und den sozialen Interaktionen.

Die partnerschaftlichen Beziehungen zur Fakultät in Westböhmen wurden ebenfalls weiter ausgebaut. Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit wurden genutzt.

Das Ziel, die Möglichkeiten zum Austausch über die traditionelle Kurorttherapie zu nutzen und den Bekanntheitsgrad von Bad Elster als Standort moderner medizinischer Rehabilitation zu erhöhen, konnte somit weiterverfolgt werden. Gleichzeitig konnte Bad Elster ebenfalls als attraktiver Arbeitsort im Hinblick auf die zukünftige Sicherung des Arbeitskräftebedarfs im Oberen Vogtland wahrgenommen werden.

Im Rahmen der Wissensvermittlung ermöglichte die Deutsche Akademie 5 Auszubildenden und zwei Ausbildern der Vogtland-Klinik in dem Bereich Gastronomie/ Ernährungskunde den Besuch der Fachmesse -Gastgewerbe und Ernährungshandwerk- am 04.November 2019 in Leipzig.

5. Informationen über die Arbeit der Deutschen Akademie für Kurortwissenschaft und Rehabilitationsmedizin Bad Elster e. V.

Über alle Informationstage der Akademie wurde im Veranstaltungskalender für Bad Elster informiert. Außerdem wurden der regionalen Presse Pressemitteilungen zugeleitet.

Die Präsentation der Akademie im Internet wurde beibehalten. Über aktuelle Veranstaltungen wurde informiert. Die Programme der Gesundheitstage sind ersichtlich und können vom Nutzer selbst ausgedruckt werden. Die Information über die wissenschaftliche Arbeit wurde fortgeführt.

6. Veröffentlichungen für die Anleitung und Unterstützung von Patienten

Die Herausgabe von Hausübungsprogrammen für Patienten zur selbständigen Fortführung erlernter Therapie wurde weitergeführt. In diesen Patienteninformationen werden rehabilitationsspezifische Kenntnisse zum Gesundheitstraining zusammengefasst. Zur Aktualisierung erfolgte bei Bedarf eine Überarbeitung der Hausübungsprogramme. Somit stehen den Patienten Informationen zur Unterstützung der Wissensvermittlung und als Hausübungsprogramme zur Verfügung.

7. Förderung der Bekanntheit von Bad Elster - Führungen zu kurortwissenschaftlichen Themen

a. Führungen

2019 wurden 59 Führungen (mit gesamt 954 Teilnehmern), welche 2018 neu konzipiert wurden, weiter von Frau Dr. Christel Johné durchgeführt. Dabei wurden die speziellen Aspekte der Entwicklung des Heilbades Bad Elster und seiner Gesundheitstradition hervorgehoben. Diese Führungen wurden im Veranstaltungskalender angeboten und monatlich durchgeführt.

i. Gesundheitstradition in Bad Elster

Schwerpunkt: Würdigung der Persönlichkeiten, die sich mit ihrer Lebensleistung besonders um Bad Elster verdient gemacht haben. Im Mittelpunkt stehen die Förderer und Kurortwissenschaftler:

- Carl Theodor Staudinger
- Robert Flechsig
- Prof. Paul Köhler
- Prof. Herbert Jordan

Januar 2019: 2 Führungen (9 Teilnehmer)

ii. Frauen – Heilbad – Musentempel

Schwerpunkt: Herausarbeitung der Bedeutung von Bad Elster als Frauenheilbad. Besonderer Aspekt dieser Führung ist die Würdigung der natürlichen Heilmittel von Bad Elster und der komplexen Kurorttherapie, einschließlich des Kurmilieus.

März 2019: 1 Führung (4 Teilnehmer)

iii. Historische Bäderarchitektur

Schwerpunkt: Erläuterung der Ausbauphasen von Bad Elster unter den jeweiligen Architekten sowie der Zusammenarbeit von Architekten, Künstlern und Parkgestaltern.

Feb./Mrz 2019: 2 Führungen (10 Teilnehmer)

iv. Historische Theaterführung und historische und technische Theaterführung

Feb./Mai/Jun./Aug.
/Sep./Nov. 2019: 14 Führungen (257 Teilnehmer)

v. Historischen Stadtführung und historische Stadtführung auf königlichen Spuren sowie historische Parkführung

Feb./Mai/Jul./Aug.
/Sep./Nov. 2019: 13 Führungen (220 Teilnehmer)

vi. Bad Elster im Spiegel der Badekultur

Feb./Mrz./Mai/ Aug.
/Sep./Nov. 2019: 7 Führungen (80 Teilnehmer)

vii. Heilquellen und Moor und Quellenwanderung

Mrz./Mai/Jun./Jul./
Aug./Sep./Okt. 2019: 9 Führungen (122 Teilnehmer)

viii. Königliche Anlagen mit Busrundfahrt durch Bad Elster und Königliche Anlagen mit Blick ins Theater und Einführung ins Sächsische Bademuseum sowie Königliche Anlagen und historische Theaterführung

Mai/Jun./Jul./
Aug./Sep. 2019: 11 Führungen (252 Teilnehmer)

Diese Führungen wurden in Zusammenarbeit mit der Chursächsischen VeranstaltungsGmbH für Patienten der Rehabilitationskliniken, Gesundheitstouristen sowie weitere Gästegruppen angeboten.

8. Kunst- und Architekturführer durch das Heilbad Bad Elster

Mit dem Kunst- und Architekturführer durch Bad Elster ist ein Material entstanden, das dem Gast die Möglichkeit bietet, sich selbständig die Bädertradition von Bad Elster zu erschließen. Erarbeitet wurde von Frau Dr. Christel Johne ein Führungsmaterial, das 30 Stationen umfasst und dem Nutzer sowohl die künstlerische und architektonische Entwicklung des Heilbades nahebringt, diese aber auch mit seiner Gesundheitstradition verbindet. So findet der Nutzer Hinweise zur Entwicklung der Kurorttherapie und der medizinischen Rehabilitation in Bad Elster.

Sollten sich die Mitglieder der Akademie für einen Druck entscheiden, würde dieses Heftchen als A6 Broschüre in Zusammenarbeit mit der Chursächsischen VeranstaltungsGmbH und der Vertrieb über die Tourismusinformation erscheinen. Zusatzinformationen zum gedruckten Material soll der Gast über die Internetseite der Akademie, auf die im gedruckten Material hingewiesen wird, erhalten.

9. Wissenschaftliche Arbeit

Sowohl im Jahr 2019 als auch im Jahr 2020 konnte jeweils eine Originalarbeit publiziert werden. Im Jahr 2019 wurden 10 Beiträge auf wissenschaftlichen Veranstaltungen nationaler wissenschaftlicher Fachorganisationen gehalten. Somit konnte die wissenschaftliche Arbeit auch erfolgreich öffentlich präsentiert werden (siehe Anlage).

Diese Publikationen ergaben sich aus den folgenden Studien:

- Cancer in Motion (Onko-Projekt);
- BIA/Phasenwinkel-Projekt;
- Neoblasenstudie;
- MICD - Belastungsharninkontinenz
- Bioswing nach MammaCa (CIPN Brustkrebsstudie);
- Motorische (Sensibilität) Tests;
- Polyneuropathie und Purdue-Pegboard-Studie

Bad Elster, den 18.10.2020


André Dietze
1. Vorsitzender